Verhandlungen des naturforschenden Vereines in Brünn 42 (1904)

Herr Oberlehrer Ignaz Cziżek zeigt zwei lebende Exemplare (Männchen und Weibchen) von Lacerta agilis, var. erythronota rothrückige Zauneidechse) aus der Umgebung von Brünn und bemerkt dazu Folgendes:

Diese Varietät ist ausgezeichnet durch das breite, braune Rückenband, welches sich vom Hinterhaupte bis zur Schwanzspitze hinzieht und beim Männchen ganz fleckenlos ist, während das vorliegende Weibchen in dem braunen Bande kleine schwarze Flecken zeigt.

Die Seiten und der Unterleib entsprechen in der Färbung der typischen Form. Das Männchen stammt aus dem Kaiserwalde, das Weibchen ist am Schwarzaufer bei der Neustift erbeutet worden. Diese Eidechse ist mir schon seit mehreren Jahren auch vom Spielberge, vom Gelben Berg, Rothen Berg und aus dem Schreibwalde bekannt, scheint aber überall nur vereinzelt vorzukommen.

.